Codebook

Kodierung	Konstrukt	Subkonstrukt	Item (Frage)	Quelle
SD_01	demographische Item	keine	Was ist Ihr Geschlecht?	Julia M. Marx (2018)
SD_03 SD_04			Wie alt sind Sie? Seit wie vielen Monaten/ Jahren arbeiten Sie in	
SD_05			Ihrem Unternehmen? (Monat/Jahr) Welcher Branche gehören Sie an?	
AZ01_01		nicht zuordbar	Ich bin vorläufig ganz zufrieden mit meiner Stelle.	
AZ01_02*	Arbeitszufriedenheit	nicht zuordbar	Ich würde meinen Arbeitsplatz sofort wechseln,	
AZ01_03*		Resignation	wenn ich eine andere Arbeit bekäme. Meine Arbeit macht mir wenig Spaß, aber man sollte nicht zu viel erwarten.	
AZ01_04		Selbstverwirklichung	Ich habe richtige Freude an der Arbeit.	
AZ01_05		Selbstverwirklichung	Meine Arbeit gibt mir die Möglichkeit, etwas zu lernen, was mir in Zukunft noch nützlich sein kann.	
AZ01_06		nicht zuordbar	In meiner Firma sind viele gute Arbeitsmöglichkeiten für solche, die weiterkommen wollen.	
AZ01_07*		Resignation	Ich habe es aufgegeben, daran zu denken, dass ich mal weiterkommen könnte.	
AZ01_08*		nicht zuordbar	Es wird zu viel Druck auf mich ausgeübt.	
AZ01_09*		Resignation	Ich fühle mich wegen der Arbeit oft müde und abgespannt.	
AZ01_10*		Resignation	Es wird am Arbeitsplatz oft zu viel von uns erwartet.	
AZ01_11*		Resignation	Wenn ich am Montag zur Arbeit gehe, warte ich schon wieder auf den Freitag.	
AZ01_12		Selbstverwirklichung	Meine Arbeit gibt mir die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen zu fällen.	
AZ01_13		Selbstverwirklichung	Ich kann hier meine Ideen verwirklichen.	
AZ01_14		Resignation	Ich kann meine Arbeit selbst einteilen und planen.	1
AZ01_15*		Resignation	Meine Arbeit läuft immer im gleichen Trott; daran kann man nichts machen.	vgl. Fischer und Lück 2014, o.S.
AZ02_01		Selbstverwirklichung	Ich empfinde meine Arbeit als wirklich interessant und befriedigend.	
AZ03_01*		Bezahlung	Gibt es Zeiten, in denen Sie eine andere Tätigkeit ausüben möchten als gegenwärtig?	
AZ04_01		Bezahlung	Wenn Sie noch einmal zu entscheiden hätten, würden ich den gleichen Beruf wieder wählen.	
AZ05_01		Firma	Ich bin mit dem Fortkommen in meiner Firma zufrieden.	
AZ05_02		Firma	Ich bin mit meinen Aufstiegsmöglichkeiten zufrieden.	
AZ05_03		Resignation	Ich bin mit dem Arbeitstempo zufrieden.	
AZ05_04		Selbstverwirklichung	Ich bin mit meiner Stellung zufrieden, wenn ich sie vergleiche mit meinen Fähigkeiten.	
AZ05_05		Firma	Ich bin zufrieden, wie meine Vorgesetzten loben und kritisieren.	
AZ05_06		Firma	Ich bin mit der Gerechtigkeit meines Vorge-setzten zufrieden.	
AZ06_01		Bezahlung	Ich habe große Aufstiegschancen in meiner Branche.	
AZ06_02		Selbstverwirklichung	Meine Arbeitsstelle bietet die Möglichkeit, dinge zu tun, die ich am besten kann.	
AZ07_01		Selbstverwirklichung	In meiner Arbeit gibt es genügend Möglichkeiten, meine Fähigkeiten zu gebrauchen.	
KQ_01_01	Kommunikationsqualität	keine	Bei wichtigen Sachen informiert mich mein/e Vorgesetzte/r ausführlich.	vgl. Mohr, Wolfram, Schyns und Günster, 2014, o.S.
KQ_01_02			Mein/e Vorgesetzte/r gibt mir genaue Rückmeldungen zu meiner Arbeit.	
KQ_01_03			Bei meiner/meinem Vorgesetzten kann ich Dinge direkt loswerden.	
KQ_01_04			Mein/e Vorgesetzte/r stellt nichts zu knapp dar.	
KQ_01_05			Mein/e Vorgesetzte/r fasst den Sinn des	
KQ_01_06			Besprochenen zusammen. Mein/e Vorgesetzte/r formuliert schwierige Sachverhalte verständlich.	
KQ_01_07			Mein/e Vorgesetzte/r gibt mir klare und verständliche Anweisungen.	
KQ_01_08			Mein/e Vorgesetzte/r lässt MitarbeiterInnen ausreden.	

Kodierung	Konstrukt	Subkonstrukt	Item (Frage)	Quelle
FQ_01_01	Führungsbeziehungsqualität	Es wird von vier Subskalen (Respekt, Vertrauen, Ermutigung und Zuneigung) berichtet, die jedoch basierend auf dem Ergebnis einer Faktorenanalyse nach der Maximum- Likelihood-Schätzung (Scree- Test) zu einer eindimensionalen Faktorlösung kommen (vgl. Wolfram und Mohr 2014, o.S.).	Mein/e Vorgesetzte/r hebt meine Wichtigkeit	vgl. Wolfram und Mohr 2014, o.S.
FQ_01_02			hervor. Mein/e Vorgesetzte/r lobt mich, nachdem ich schwierige Aufgaben bewältigt habe.	
FQ_01_03			Wenn ich Lösungsvorschläge für Probleme mache, greift mein/e Vorgesetzte/r diese auf.	
FQ_01_04			Meine Vorgesetzt erkennt meine Meinung an.	
FQ_01_05			Meine Vorgesetzte verlässt sich auf meine Aussagen.	
FQ_01_06			Meine Vorgesetzte akzeptiert meine Entscheidungen.	
FQ_01_07			Mein/e Vorgesetzte/r gewährt mir Zugang zu allen benötigten Informationen (z:B. Computersysteme und Datenbanken).	
FQ_01_08			Mein/e Vorgesetzte/r überträgt mir auch schwierige Aufgaben.	
FQ_01_09			Nach Fehlern muntert mich mein/e Vorgesetzte/r auf.	
FQ_01_10			Mein/r Vorgesetzte/r macht mir Mut, neue Sachen anzupacken.	
FQ_01_11			Meine Vorgesetzte hilft mir beim Finden von Problemlösungen.	
FQ_01_12			Mein/e Vorgesetzte/r unterstützt mich gegenüber Außenstehenden.	
FQ_01_13			Mein/e Vorgesetzte/r schafft eine kollegiale Atmosphäre in der Arbeitsgruppe.	
FQ_01_14			Mein/e Vorgesetzte/r liegt mit mir auf einer Wellenlänge.	
FQ_01_15			Meine Vorgesetzte hat ein gutes Verhältnis zu mir.	
FQ_01_16			Meine Vorgesetzte macht gemeinsam mit mir Witze.	
BK_01_01	Betriebsklima	Firma	Wenn Sie einen guten Bekannten hätten, der Arbeit sucht, würden ich ihm raten, in meinen Betrieb zu kommen.	vgl. Fischer und Lück 2014, o.S.
BK_02_01		Firma	Wir haben allgemein ein sehr gutes Betriebs-klima.	
BK_03_01*		nicht zuordbar	In unserer Firma werden Veränderungen ohne Rücksicht auf die Beschäftigten vorgenommen.	
BK_03_02*		nicht zuordbar	Unsere Beschwerden und Vorschläge werden meist nicht beachtet.	
BK_03_03		nicht zuordbar	Ich bin stolz, für diese Firma zu arbeiten.	
BK_03_04*		Firma	Manchmal habe ich das Gefühl, dass meine Arbeit in meiner Firma wenig zählt.	
WL_01_01			Ich bin zufrieden mit meiner Balance zwischen Arbeit und Privatleben.	Syrek, Bauer- Emmel, Antoni und
WL_01_02*			Es fällt mir schwer, Berufs- und Privatleben miteinander zu vereinbaren.	
WL_01_03			Ich kann die Anforderungen aus meinem Privatleben und die Anforderungen aus meinem	
	Work-Life-Balance	keine	Berufsleben gleichermaßen gut erfüllen.	Klusemann 2011, S.
WL_01_04			Es gelingt mir einen guten Ausgleich zwischen belastenden und erholsamen Tätigkeiten in meinem Leben zu erreichen.	140
WL_01_05			Ich bin damit zufrieden, wie meine Prioritäten in Bezug auf den Beruf und das Privatleben verteilt sind.	
GE02_01	Gehalt	Aufmacher	Ich bekomme viel zu wenig Geld für die Arbeit, die ich mache.	vgl. Fischer und Lück 2014, o.S.
GE03_01		Bezahlung	Ich bin zufrieden mit der Bezahlung, wenn ich sie mit der meiner Kollegen vergleiche.	
GE03_02		Bezahlung	Ich bin zufrieden mit der Bezahlung.	
GE03_03		Bezahlung	Ich bin mit der Bezahlung zufrieden, wenn ich sie mit der meiner Freunde und Bekannten vergleiche.	